GSP.B-01-063-2 Kapitel 7: In Bildung investieren

Antragsteller*in: Rahel Kellich (KV Köln)

Änderungsantrag zu GSP.B-01

Von Zeile 62 bis 64 einfügen:
(314) Alle Kitas und Schulen in Deutschland sollen sich zu inklusiven Orten weiterentwickeln. **Inklusion bedeutet die Anerkennung einer maximalen Heterogenität in der Gesellschaft und folglich auch in unseren Schulen und Kitas. Kein Kind lernt wie das Andere. Unsere Kitas und Schulen müssen nach dem Prinzip dieser maximalen Heterogenität aufgebaut sein.**Das muss sich in einer ausreichenden Anzahl an entsprechend ausgebildeten Mitarbeiter*innen, aber auch in deren Vielfalt widerspiegeln. Inklusive pädagogische

weitere Antragsteller*innen

Lena Maria Zingsheim-Zobel (KV Mönchengladbach); Ivy May Müller (KV Hamburg-Eimsbüttel); Franz Florian Krause (KV Hamburg-Wandsbek); Annkatrin Esser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Simon Malte Metzger (KV Bremen LdW); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Marc Kersten (KV Köln); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); Julius Nebel (KV Hamburg-Mitte); Nando Spicker (KV Mainz); Laura Steeger (KV Mönchengladbach); Lena Kramer (KV Bremen-Nordost); Franziska Tell (KV Bremen-Nordost); Julian Mensak (Hannover RV); Alexandra Werwath (KV Bremen-Mitte); Stina Reichardt (KV Bremen-Mitte); Svenja Appuhn (Hannover RV); Till Schierer (KV Bremerhaven); sowie 12 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.